



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Staatssekretariat für Wirtschaft SECO

Die Lage auf dem Arbeitsmarkt

Juli 2018

9. August 2018

Herausgeber:

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Staatssekretariat für Wirtschaft SECO

Direktion für Arbeit

Holzikofenweg 36

CH-3003 Bern

Tel. ++41 58 462 56 56

Fax ++41 58 462 56 00

www.seco.admin.ch

E-Mail: info@seco.admin.ch

Periodizität:

„Die Lage auf dem Arbeitsmarkt“

erscheint monatlich in deutscher, französischer

und italienischer Sprache

Abonnemente:

Staatssekretariat für Wirtschaft SECO

Direktion für Arbeit

Statistik und Arbeitsmarktanalysen

Holzikofenweg 36

CH-3003 Bern

Tel. ++41 58 480 62 73 / ++41 58 480 62 70

Abonnementspreise:

Jahresabonnement Schweiz: Fr. 60.--

Jahresabonnement Ausland: Fr. 84.--

Internet:

www.seco.admin.ch

www.treffpunkt-arbeit.ch

www.amstat.ch (Statistik und Arbeitsmarktanalysen)



INHALTSVERZEICHNIS

KURZÜBERSICHT

Kennzahlenübersicht	5
---------------------	---

TABELLEN UND GRAFIKEN

T1a: Registrierte Arbeitslose	6
T1b: Arbeitslosenquote	7
G1: Registrierte Arbeitslose nach ausgewählten Merkmalen	7
T2a: Registrierte Arbeitslose nach Kantonen	8
T2b: Arbeitslosenquote nach Kantonen	9
T2c: Registrierte Stellensuchende nach Kantonen	10
G2: Grafik: Anteile der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden	12
G3: Registrierte Stellensuchende und Arbeitslose	13
G4: Anteil der Langzeitarbeitslosen am Total der Arbeitslosen	13
G5: Arbeitslosenquote nach Kantonen	14
G6: Arbeitslosenquote nach Kantonen	14
T3: Registrierte Arbeitslose nach Wirtschaftszweigen	15
T4: Registrierte Arbeitslose nach Berufsgruppen	16
T5: Registrierte Arbeitslose nach Altersklassen	17
T6: Registrierte Arbeitslose nach zuletzt ausgeübter Funktion	18
G7: Registrierte Arbeitslose nach zuletzt ausgeübter Funktion	18
T7: Langzeitarbeitslose	19
T8: Jugendarbeitslosigkeit (15-24 Jahre)	20
T9: Gemeldete offene Stellen	21
T10: Zeitreihe registrierte Arbeitslose	22
T11: Zeitreihe Arbeitslosenquote	22
T12: Zeitreihe registrierte Stellensuchende	23
T13: Abgerechnete Kurzarbeit	24
G8: Kurzarbeit, abgerechnete ausgefallene Arbeitsstunden	24
T14: Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung	25
G9: Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung	25

ERLÄUTERUNGEN	26
----------------------	-----------

Registrierte Arbeitslosigkeit im Juli 2018

Gemäss den Erhebungen des Staatssekretariats für Wirtschaft (SECO) waren Ende Juli 2018 106'052 Arbeitslose bei den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren (RAV) eingeschrieben, 527 weniger als im Vormonat. Die Arbeitslosenquote verharrte bei 2,4% im Berichtsmonat. Gegenüber dem Vorjahresmonat verringerte sich die Arbeitslosigkeit um 27'874 Personen (-20,8%).

Jugendarbeitslosigkeit im Juli 2018

Die Jugendarbeitslosigkeit (15- bis 24-Jährige) erhöhte sich um 1'070 Personen (+10,0%) auf 11'807. Im Vergleich zum Vorjahresmonat entspricht dies einem Rückgang um 3'856 Personen (-24,6%).

Arbeitslose 50 und mehr im Juli 2018

Die Anzahl der Arbeitslosen 50 und mehr verringerte sich um 684 Personen (-2,2%) auf 30'420. Im Vergleich zum Vorjahresmonat entspricht dies einer Abnahme um 5'335 Personen (-14,9%).

Stellensuchende im Juli 2018

Insgesamt wurden 179'857 Stellensuchende registriert, 80 mehr als im Vormonat. Gegenüber der Vorjahresperiode sank diese Zahl damit um 15'366 Personen (-7,9%).

Gemeldete offene Stellen im Juli 2018

Auf den 1. Juli 2018 wurde die Stellenmeldepflicht für Berufsarten mit einer Arbeitslosenquote von mindestens 8% schweizweit eingeführt. Damit hat sich die Zahl der gemeldeten Stellen im Vergleich zum Vormonat deutlich erhöht. Die Zahl der bei den RAV gemeldeten offenen Stellen erhöhte sich um 13'150 auf 30'004 Stellen. Von den 30'004 Stellen unterlagen 14'284 Stellen der Meldepflicht.

Abgerechnete Kurzarbeit im Mai 2018

Im Mai 2018 waren 909 Personen von Kurzarbeit betroffen, 643 Personen weniger (-41,4%) als im Vormonat. Die Anzahl der betroffenen Betriebe verringerte sich um 36 Einheiten (-29,3%) auf 87. Die ausgefallenen Arbeitsstunden nahmen um 17'752 (-23,2%) auf 58'732 Stunden ab. In der entsprechenden Vorjahresperiode (Mai 2017) waren 204'779 Ausfallstunden registriert worden, welche sich auf 3'876 Personen in 389 Betrieben verteilt hatten.

Aussteuerungen im Mai 2018

Gemäss vorläufigen Angaben der Arbeitslosenversicherungskassen belief sich die Zahl der Personen, welche ihr Recht auf Arbeitslosenentschädigung im Verlauf des Monats Mai 2018 ausgeschöpft hatten, auf 3'484 Personen.

Kennzahlenübersicht

ARBEITSLOSIGKEIT	Juli 2018	Juni 2018	Juli 2017	Veränderung zum			
				Vormonat		Vorjahr	
				absolut	in %	absolut	in %
- Arbeitslosenzahl	106'052	106'579	133'926	-527	-0.5	-27'874	-20.8
- Arbeitslosenquote	2.4%	2.4%	3.0%	...	- *)	...	-0.6 *)
- Jugendarbeitslosenzahl **)	11'807	10'737	15'663	1'070	10.0	-3'856	-24.6
- Jugendarbeitslosenquote	2.1%	1.9%	2.8%	...	0.2 *)	...	-0.7 *)
- Arbeitslosenzahl 50 und mehr	30'420	31'104	35'755	-684	-2.2	-5'335	-14.9
- Arbeitslosenquote 50 und mehr	2.3%	2.3%	2.7%	...	- *)	...	-0.4 *)
- Langzeitarbeitslose	17'267	17'456	23'139	-189	-1.1	-5'872	-25.4
- Stellensuchende	179'857	179'777	195'223	80	0.0	-15'366	-7.9
GEMELDETE OFFENE STELLEN	30'004	16'854	12'206	13'150	78.0	17'798	145.8

*) in Prozentpunkten

**) 15- bis 24-Jährige

Neben der SECO-Statistik zur registrierten Arbeitslosigkeit besteht in der Schweiz seit 1991 eine zweite Statistik mit Resultaten zur Erwerbslosigkeit, die Schweizerische Arbeitskräfteerhebung SAKE des Bundesamtes für Statistik BFS. Diese basiert auf den Richtlinien des internationalen Arbeitsamtes (IAA/ILO/BIT) und der EUROSTAT und wird für internationale Vergleiche beigezogen. Die beiden Statistiken unterscheiden sich in der Erhebungsmethode. Im Unterschied zum SECO (monatliche Vollerhebung der registrierten Arbeitslosen bei den RAV) stützt sich das BFS auf vierteljährlich durchgeführte Stichprobenerhebungen mit Telefoninterviews und Hochrechnungen. Die unterschiedlichen Erhebungsmethoden führen zu unterschiedlichen Ergebnissen, jedoch ergänzen sich die Erkenntnisse aus beiden Statistiken.

T1a: Registrierte Arbeitslose

Jahresdurchschn.		Juni 2018		Juli 2018							
2016	2017			Bestände	Veränderung zum				Zu- und Abgänge		
		Vormonat			Vorjahresmonat						
		Anzahl		Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge	
149317	143142	106579	Total	106052	100.0	-527	-0.5	-27874	-20.8	30122	30649
...	...	<i>117138</i>	Saisonbereinigt¹⁾	115755	...	-1383	-1.2	...	...	...	...
			Nach Regionen:								
93157	89505	65276	Deutsche Schweiz	64573	60.9	-703	-1.1	-19390	-23.1	18421	19129
56160	53637	41303	Westschweiz und Tessin	41479	39.1	176	0.4	-8484	-17.0	11701	11520
			Nach Geschlecht:								
64769	63077	49331	Frauen	49446	46.6	115	0.2	-12045	-19.6	13736	13621
84548	80065	57248	Männer	56606	53.4	-642	-1.1	-15829	-21.9	16386	17028
			Nach Nationalität:								
79711	76734	58896	Schweizer	59238	55.9	342	0.6	-15179	-20.4	16225	15905
69606	66409	47683	Ausländer	46814	44.1	-869	-1.8	-12695	-21.3	13897	14744
			Nach Alter:								
18831	17001	10737	15-24 Jahre	11807	11.1	1070	10.0	-3856	-24.6	5659	4423
92594	88318	64738	25-49 Jahre	63825	60.2	-913	-1.4	-18683	-22.6	17980	18858
37892	37823	31104	50 und mehr	30420	28.7	-684	-2.2	-5335	-14.9	6483	7368
			Nach Arbeitszeit:								
130353	123840	86464	Vollzeit	86250	81.3	-214	-0.2	-28664	-24.9	25661	25826
18964	19302	20115	Teilzeit	19802	18.7	-313	-1.6	790	4.2	4461	4823
			Nach bisheriger Dauer:								
89428	85826	61581	1-6 Monate	61067	57.6	-514	-0.8	-14294	-19.0	...	...
35828	33978	27542	7-12 Monate	27718	26.1	176	0.6	-7708	-21.8	...	...
24061	23339	17456	> 1 Jahr	17267	16.3	-189	-1.1	-5872	-25.4	...	...
			Nach Erwerbssituation:								
144556	138840	101467	Vorher erwerbstätig	99966	94.3	-1501	-1.5	-29409	-22.7	...	...
3036	2675	2570	Erstmals auf Stellensuche	3428	3.2	858	33.4	440	14.7	...	...
1725	1628	2542	Wiedereintritt ins Erwerbsl.	2658	2.5	116	4.6	1095	70.1	...	...

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

¹⁾ Es wird das Saisonbereinigungsverfahren X-12 verwendet. Das Verfahren berechnet die Zeitreihe mit jedem zusätzlichen Wert neu, so dass die bereinigten Werte von einem Monat zum anderen variieren können. Diese Werte sind kursiv dargestellt.

Von den 106052 Arbeitslosen nahmen 5814 Personen an einer Umschulungs- oder Weiterbildungsmaßnahme teil.

T1b: Arbeitslosenquote

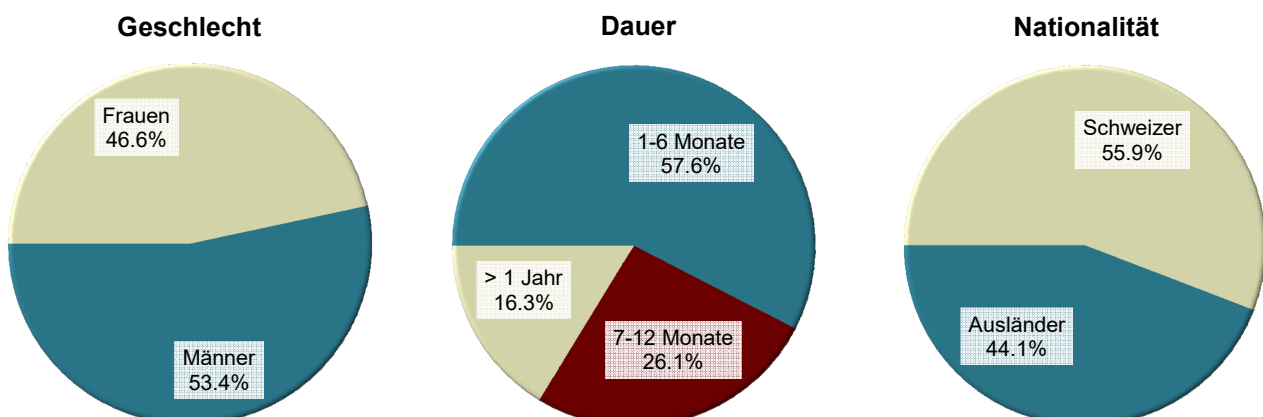
Jahresdurchschnitt		Juni 2018		Juli 2018		
2016	2017			Quote VK ¹⁾	Veränderung in Prozentpunkten zum	
Quote				Vormonat	Vorjahres- monat	
3.3	3.2	2.4	Total	2.4 A	-	-0.6
...	...	2.6	Saisonbereinigt ²⁾	2.6 A	-	...
Nach Regionen:						
2.9	2.8	2.0	Deutsche Schweiz	2.0 A	-	-0.6
4.4	4.2	3.3	Westschweiz und Tessin	3.3 A	-	-0.6
Nach Geschlecht:						
3.1	3.1	2.4	Frauen	2.4 A	-	-0.6
3.5	3.3	2.4	Männer	2.3 A	-0.1	-0.7
Nach Nationalität:						
2.4	2.3	1.8	Schweizer	1.8 A	-	-0.4
6.0	5.7	4.1	Ausländer	4.1 A	-	-1.1
Nach Alter:						
3.4	3.1	1.9	15-24 Jahre	2.1 A	0.2	-0.7
3.6	3.4	2.5	25-49 Jahre	2.5 A	-	-0.7
2.8	2.8	2.3	50 und mehr	2.3 A	-	-0.4

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

¹⁾ Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

²⁾ Es wird das Saisonbereinigungsverfahren X-12 verwendet. Das Verfahren berechnet die Zeitreihe mit jedem zusätzlichen Wert neu, so dass die bereinigten Werte von einem Monat zum anderen variieren können. Diese Werte sind kursiv dargestellt.

**G1: Registrierte Arbeitslose nach ausgewählten Merkmalen
Juli 2018**



T2a: Registrierte Arbeitslose nach Kantonen

Jahresdurchschnitt		Juni 2018		Juli 2018							
2016	2017			Bestände	Veränderung zum				Zu- und Abgänge		
		Anzahl			Anteil (in %)	Vormonat		Vorjahresmonat		Zugänge	Abgänge
				absolut		relativ (in %)	absolut	relativ (in %)			
149317	143142	106579	Total	106052	100.0	-527	-0.5	-27874	-20.8	30122	30649
30084	29111	19819	Zürich	19521	18.4	-298	-1.5	-8471	-30.3	5093	5375
15283	14566	9398	Bern	9538	9.0	140	1.5	-4095	-30.0	3131	2988
4602	4229	3739	Luzern	3576	3.4	-163	-4.4	-299	-7.7	1014	1175
202	195	101	Uri	90	0.1	-11	-10.9	-39	-30.2	44	57
1537	1566	1091	Schwyz	1081	1.0	-10	-0.9	-366	-25.3	300	307
213	188	122	Obwalden	124	0.1	2	1.6	-52	-29.5	59	54
278	271	191	Nidwalden	211	0.2	20	10.5	-30	-12.4	90	73
531	477	389	Glarus	380	0.4	-9	-2.3	-35	-8.4	109	123
1603	1644	1381	Zug	1394	1.3	13	0.9	-180	-11.4	386	374
4644	4549	3977	Freiburg	4012	3.8	35	0.9	-360	-8.2	1372	1335
4315	4123	3088	Solothurn	2991	2.8	-97	-3.1	-909	-23.3	959	1052
3832	3726	3215	Basel-Stadt	3201	3.0	-14	-0.4	-313	-8.9	830	845
4445	4305	3112	Basel-Landschaft	3005	2.8	-107	-3.4	-1146	-27.6	695	802
1438	1402	1272	Schaffhausen	1292	1.2	20	1.6	-30	-2.3	348	331
558	542	420	Appenzell A.Rh.	419	0.4	-1	-0.2	-124	-22.8	131	133
99	85	86	Appenzell I.Rh.	77	0.1	-9	-10.5	9	13.2	16	25
6976	6554	5192	St. Gallen	5222	4.9	30	0.6	-832	-13.7	1474	1451
1885	1675	1129	Graubünden	929	0.9	-200	-17.7	-155	-14.3	380	579
11484	11462	8764	Aargau	8709	8.2	-55	-0.6	-2010	-18.8	2495	2560
3794	3385	2767	Thurgau	2813	2.7	46	1.7	-313	-10.0	867	825
5877	5667	4178	Tessin	4084	3.9	-94	-2.2	-898	-18.0	1140	1233
18741	17942	13363	Waadt	13811	13.0	448	3.4	-3294	-19.3	4457	4015
6873	6230	4343	Wallis	4223	4.0	-120	-2.8	-782	-15.6	1521	1645
5365	5173	4066	Neuenburg	3962	3.7	-104	-2.6	-890	-18.3	854	954
12965	12383	10117	Genf	10099	9.5	-18	-0.2	-1945	-16.1	2046	2056
1695	1693	1259	Jura	1288	1.2	29	2.3	-315	-19.7	311	282

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

T2b: Arbeitslosenquote nach Kantonen

Jahresdurchschnitt		Juni 2018		Juli 2018			
2016	2017			Quote VK ¹⁾	Veränderung in Prozentpunkten zum		
Quote					Vormonat	Vorjahres- monat	
3.3	3.2	2.4	Total	2.4 A	-	-0.6	
3.7	3.5	2.4	Zürich	2.4 A	-	-1.0	
2.7	2.6	1.7	Bern	1.7 A	-	-0.7	
2.1	1.9	1.7	Luzern	1.6 A	-0.1	-0.1	
1.0	1.0	0.5	Uri	0.5 C	-	-0.2	
1.8	1.8	1.2	Schwyz	1.2 A	-	-0.5	
1.0	0.9	0.6	Obwalden	0.6 B	-	-0.2	
1.1	1.1	0.8	Nidwalden	0.9 B	0.1	-0.1	
2.4	2.1	1.7	Glarus	1.7 B	-	-0.1	
2.4	2.4	2.0	Zug	2.1 B	0.1	-0.2	
2.8	2.8	2.4	Freiburg	2.4 A	-	-0.3	
3.0	2.8	2.1	Solothurn	2.0 A	-0.1	-0.7	
3.9	3.8	3.2	Basel-Stadt	3.2 A	-	-0.3	
3.0	2.9	2.1	Basel-Landschaft	2.0 A	-0.1	-0.8	
3.3	3.2	2.9	Schaffhausen	3.0 B	0.1	-	
1.8	1.8	1.4	Appenzell A.Rh.	1.4 B	-	-0.4	
1.1	0.9	1.0	Appenzell I.Rh.	0.9 C	-0.1	0.1	
2.5	2.4	1.9	St. Gallen	1.9 A	-	-0.3	
1.7	1.5	1.0	Graubünden	0.8 A	-0.2	-0.2	
3.2	3.1	2.4	Aargau	2.4 A	-	-0.5	
2.5	2.3	1.8	Thurgau	1.9 A	0.1	-0.2	
3.5	3.4	2.5	Tessin	2.4 A	-0.1	-0.6	
4.7	4.5	3.4	Waadt	3.5 A	0.1	-0.8	
3.9	3.6	2.5	Wallis	2.4 A	-0.1	-0.5	
5.8	5.6	4.4	Neuenburg	4.3 A	-0.1	-1.0	
5.5	5.3	4.3	Genf	4.3 A	-	-0.8	
4.6	4.6	3.4	Jura	3.5 B	0.1	-0.9	

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

¹⁾ Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

Ohne Berücksichtigung des Einflusses der kantonalen Arbeitslosenhilfe/Sozialhilfe würde die Arbeitslosenquote in folgenden Kantonen um folgende Prozentpunkte tiefer ausfallen: VD (-0.5), SH (-0.2), GE (-0.2), ZG (-0.1), NE (-0.1).

T2c: Registrierte Stellensuchende nach Kantonen

Jahresdurchschnitt		Juni 2018		Juli 2018					
2016	2017			Bestände		Veränderung zum			
						Vormonat		Vorjahresmonat	
				Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)
211097	206148	179777	Total	179857	100.0	80	0.0	-15366	-7.9
36786	36226	31710	Zürich	31923	17.7	213	0.7	-3189	-9.1
20084	19537	16103	Bern	16306	9.1	203	1.3	-2136	-11.6
7467	7208	6579	Luzern	6556	3.6	-23	-0.3	-249	-3.7
363	350	228	Uri	217	0.1	-11	-4.8	-48	-18.1
2290	2362	2064	Schwyz	2078	1.2	14	0.7	-154	-6.9
376	344	257	Obwalden	264	0.1	7	2.7	-46	-14.8
512	480	399	Nidwalden	449	0.2	50	12.5	15	3.5
847	775	656	Glarus	654	0.4	-2	-0.3	-51	-7.2
2654	2739	2419	Zug	2427	1.3	8	0.3	-280	-10.3
8299	8319	7181	Freiburg	7098	3.9	-83	-1.2	-657	-8.5
6874	6860	5864	Solothurn	5880	3.3	16	0.3	-866	-12.8
5502	5519	5080	Basel-Stadt	4978	2.8	-102	-2.0	-323	-6.1
5859	5785	5440	Basel-Landschaft	5473	3.0	33	0.6	-170	-3.0
2566	2509	2316	Schaffhausen	2350	1.3	34	1.5	-15	-0.6
952	917	738	Appenzell A.Rh.	754	0.4	16	2.2	-161	-17.6
142	128	118	Appenzell I.Rh.	109	0.1	-9	-7.6	6	5.8
11549	10939	9323	St. Gallen	9336	5.2	13	0.1	-1272	-12.0
3502	3192	2129	Graubünden	1927	1.1	-202	-9.5	-503	-20.7
15976	15960	14562	Aargau	14764	8.2	202	1.4	-541	-3.5
6145	5997	5392	Thurgau	5371	3.0	-21	-0.4	-318	-5.6
9359	9239	7865	Tessin	7883	4.4	18	0.2	-412	-5.0
26238	25706	23099	Waadt	23210	12.9	111	0.5	-1381	-5.6
10577	9766	7449	Wallis	7324	4.1	-125	-1.7	-675	-8.4
7170	6858	5910	Neuenburg	5812	3.2	-98	-1.7	-693	-10.7
16593	15970	14932	Genf	14742	8.2	-190	-1.3	-805	-5.2
2415	2465	1964	Jura	1972	1.1	8	0.4	-442	-18.3

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

Juli 2018												
Erwerbssituation der nichtarbeitslosen Stellensuchenden 1)												
Kantone	Programme zur vorübergehenden Beschäftigung	Veränderungen zum Vormonat		Umschulung / Weiterbildung 2)	Veränderungen zum Vormonat		Zwischenverdienst	Veränderungen zum Vormonat		übrige nicht-arbeitslose Stellensuchende	Veränderungen zum Vormonat	
		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)
CH	7676	-1529	-16.6	934	-335	-26.4	38346	171	0.4	26849	2300	9.4
ZH	884	-173	-16.4	-	-	-	5585	142	2.6	5933	542	10.1
BE	855	-219	-20.4	-	-	-	3059	-3	-0.1	2854	285	11.1
LU	305	-31	-9.2	11	6	120.0	1377	46	3.5	1287	119	10.2
UR	27	-3	-10.0	-	-	-	63	-1	-1.6	37	4	12.1
SZ	139	-41	-22.8	-	-	-	347	4	1.2	511	61	13.6
OW	32	-3	-8.6	-	-	-	38	-2	-5.0	70	10	16.7
NW	41	-4	-8.9	-	-	-	85	15	21.4	112	19	20.4
GL	18	-10	-35.7	1	-9	-90.0	137	9	7.0	118	17	16.8
ZG	90	-51	-36.2	-	-	-	440	15	3.5	503	31	6.6
FR	469	-155	-24.8	-	-	-	1738	-57	-3.2	879	94	12.0
SO	168	-75	-30.9	-	-	-	1671	-	-	1050	188	21.8
BS	149	-35	-19.0	-	-	-	1050	-18	-1.7	578	-35	-5.7
BL	134	-26	-16.3	1	1	-	1273	51	4.2	1060	114	12.1
SH	111	10	9.9	2	-5	-71.4	536	-3	-0.6	409	12	3.0
AR	28	-2	-6.7	11	-8	-42.1	168	14	9.1	128	13	11.3
AI	2	-	-	-	-1	-100.0	23	4	21.1	7	-3	-30.0
SG	321	-92	-22.3	5	-33	-86.8	2038	36	1.8	1750	72	4.3
GR	201	-40	-16.6	-	-	-	566	24	4.4	231	14	6.5
AG	328	-73	-18.2	1	-	-	3470	95	2.8	2256	235	11.6
TG	302	-78	-20.5	-	-	-	1309	-51	-3.8	947	62	7.0
TI	579	-42	-6.8	-	-	-	2221	44	2.0	999	110	12.4
VD	1140	-219	-16.1	696	-276	-28.4	5154	-66	-1.3	2409	224	10.3
VS	448	-72	-13.8	66	-16	-19.5	1873	29	1.6	714	54	8.2
NE	269	-27	-9.1	23	19	475.0	949	-61	-6.0	609	75	14.0
GE	563	-60	-9.6	117	-13	-10.0	2826	-58	-2.0	1137	-41	-3.5
JU	73	-8	-9.9	-	-	-	350	-37	-9.6	261	24	10.1

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) Registrierte Stellensuchende minus registrierte Arbeitslose = nichtarbeitslose Stellensuchende.

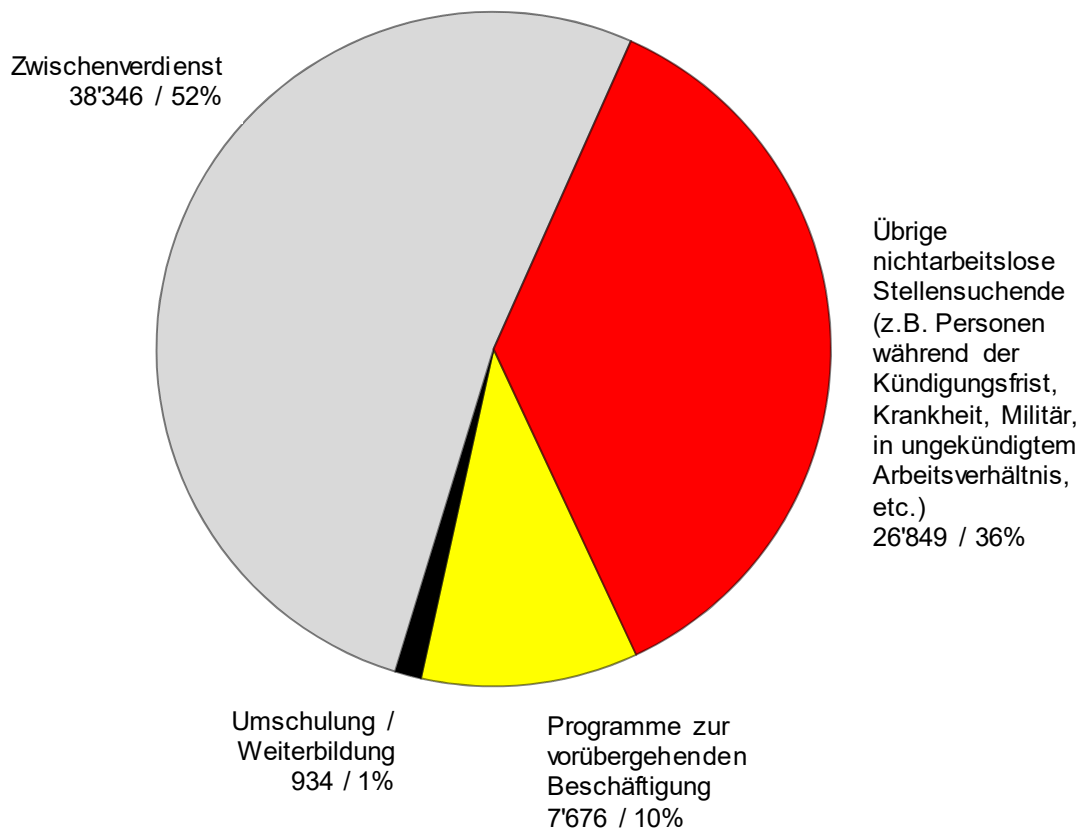
2) Gezählt sind Personen, welche gemäss Artikel 60 Absatz 4 des Arbeitslosenversicherungsgesetzes während der Dauer der Umschulung- oder Weiterbildungs-massnahme nicht vermittelbar sind.

Registrierte nichtarbeitslose Stellensuchende

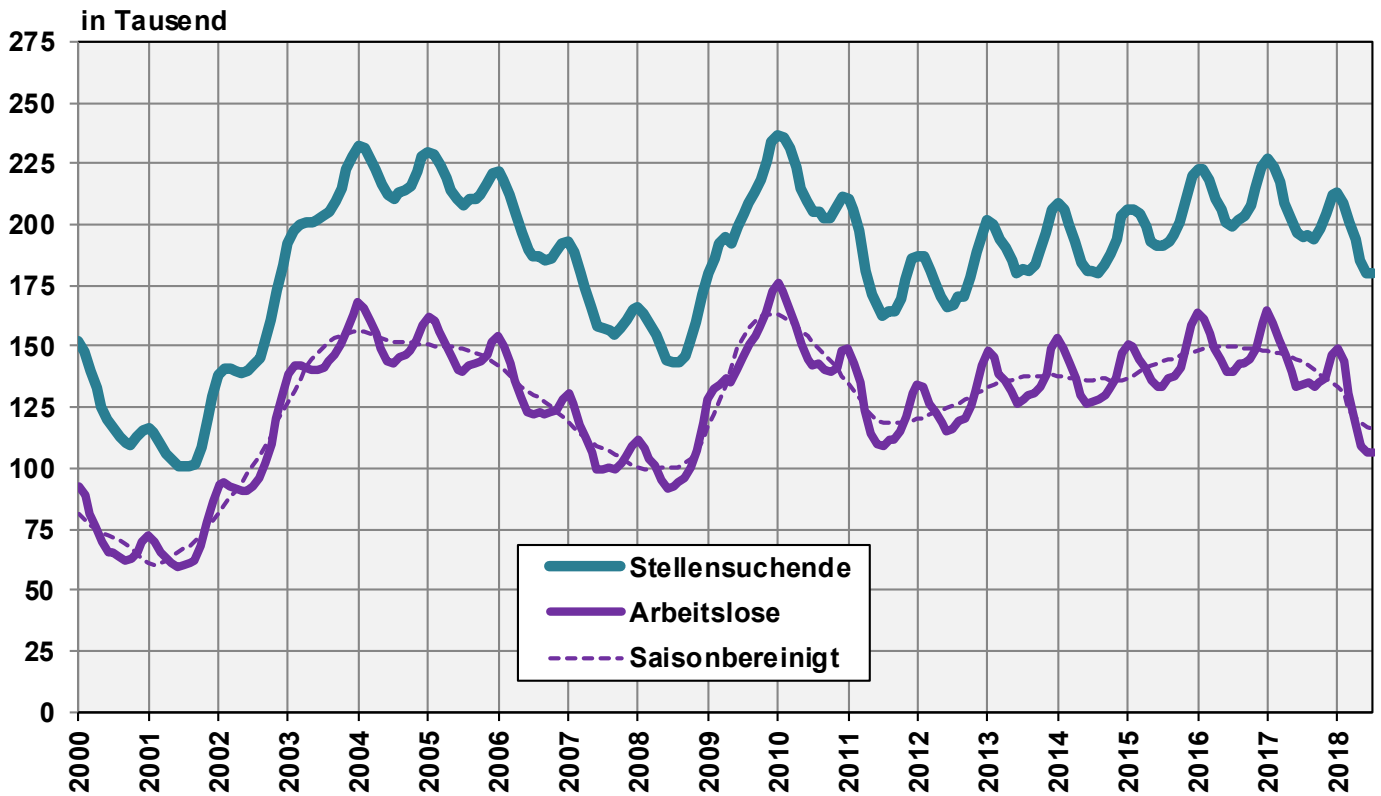
Registrierte **nichtarbeitslose Stellensuchende** sind jene Personen, die bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum registriert, jedoch - im Unterschied zu den Arbeitslosen - entweder nicht sofort vermittelbar sind oder aber über eine Arbeit verfügen.

- Die registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden entsprechen der Differenz zwischen dem Total der registrierten Stellensuchenden und den Arbeitslosen.
- Als Kategorien der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden werden die Anzahl Personen in Programmen zur vorübergehenden Beschäftigung, in Umschulung oder Weiterbildung, im Zwischenverdienst sowie Übrige ausgewiesen.

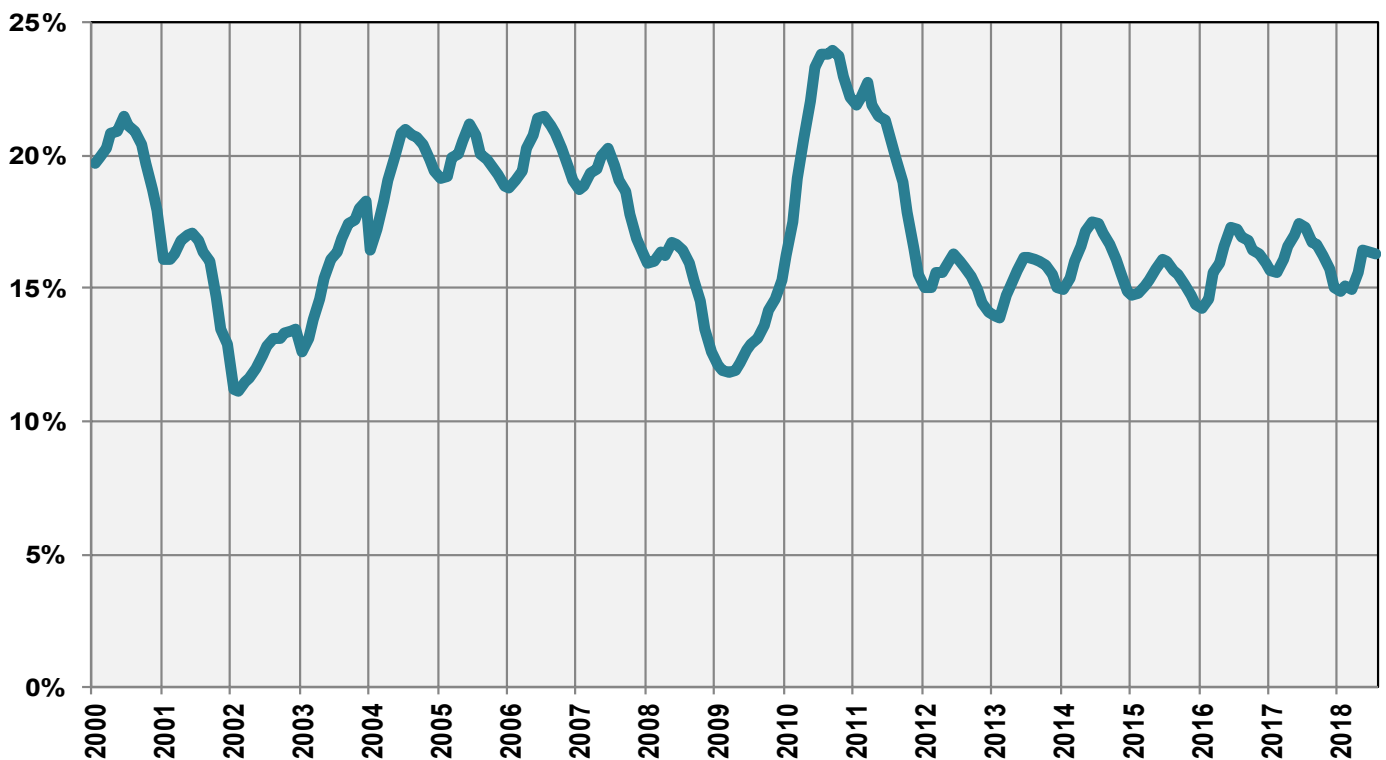
G2: Grafik: Anteile der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden (Total 73'805) Juli 2018



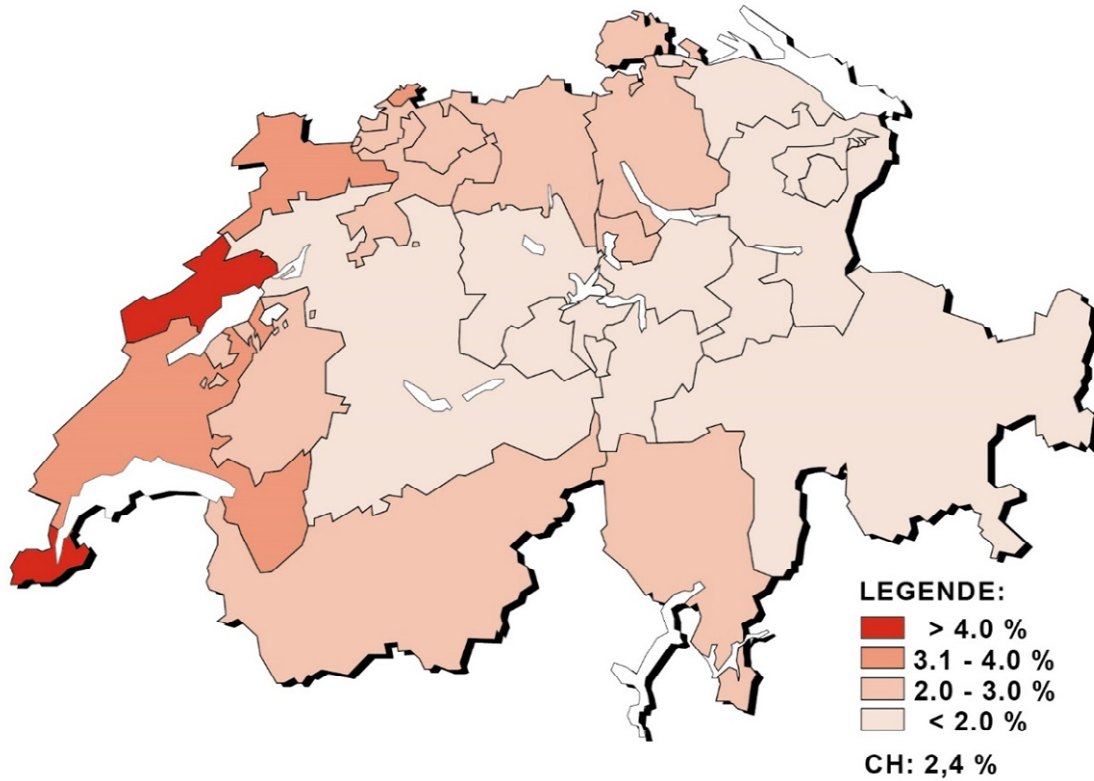
G3: Registrierte Stellensuchende und Arbeitslose



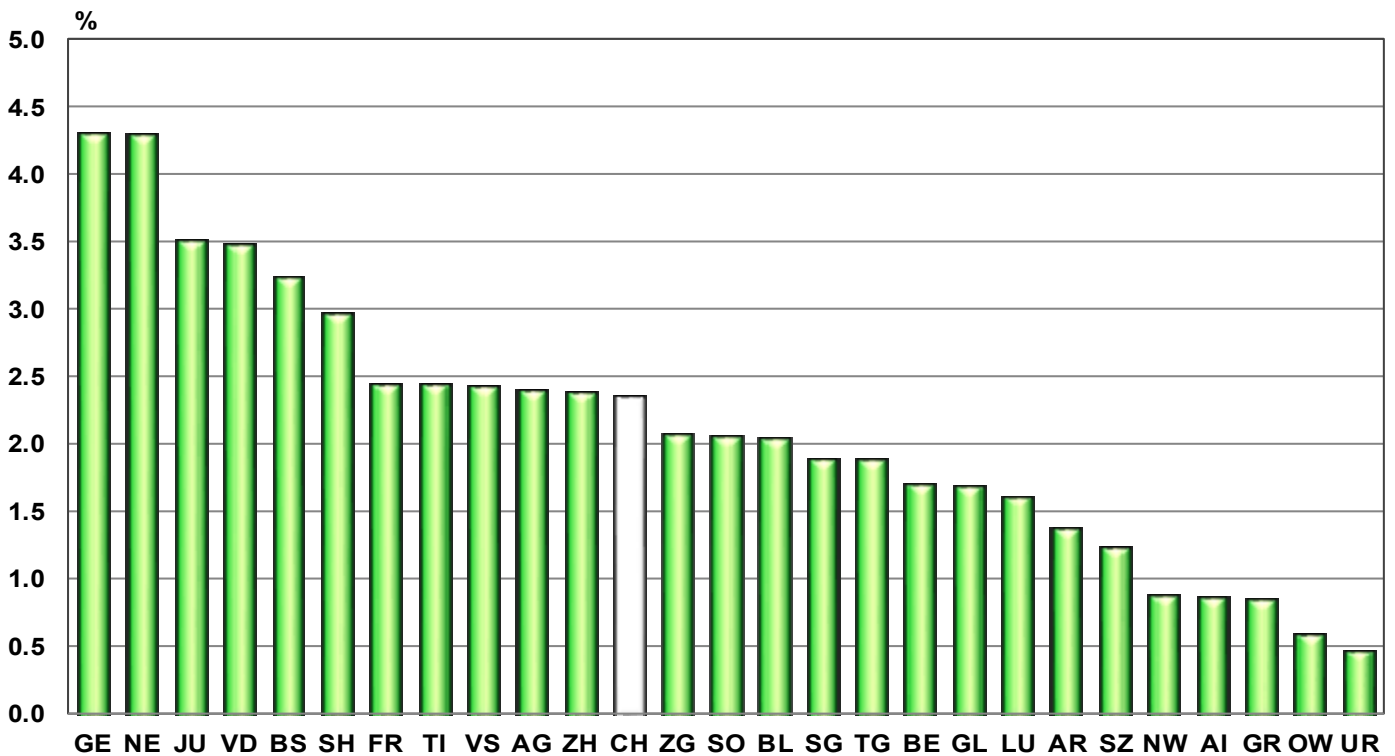
G4: Anteil der Langzeitarbeitslosen am Total der Arbeitslosen



G5: Arbeitslosenquote nach Kantonen, Juli 2018



G6: Arbeitslosenquote nach Kantonen, Juli 2018



T3: Registrierte Arbeitslose nach Wirtschaftszweigen ¹⁾

Jahresdurchschnitt		Juni				Juli					
2016	2017	2018				Bestände		Veränderung zum			
								Vormonat		Vorjahresmonat	
						Anzahl	ALQ ²⁾ VK ³⁾	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)
149317	143142	106579		Total	106052			-527	-0.5	-27874	-20.8
1301	1240	751		A Sektor 1 (Land- und Forstwirtschaft, Fischerei)	783	0.7	A	32	4.3	-198	-20.2
38808	35585	23176		B-F Sektor 2 (Industrie)	22522	2.6	A	-654	-2.8	-7747	-25.6
101258	99808	77829		G-T Sektor 3 (Dienstleistungen)	77421	2.6	A	-408	-0.5	-18842	-19.6
1301	1240	751		A 01-03 Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	783	0.7	A	32	4.3	-198	-20.2
108	99	56		B 05-09 Bergbau, Steine und Erden	55	1.3	C	-1	-1.8	-25	-31.3
3106	3052	2380		C 10-12 Nahrungsmittel, Getränke, Tabak	2330	3.5	B	-50	-2.1	-574	-19.8
484	413	301		C 13-14 Textilien und Bekleidung	280	2.6	C	-21	-7.0	-107	-27.6
70	74	52		C 15 Leder, Lederwaren und Schuhe	58	5.0	D	6	11.5	-18	-23.7
1032	915	611		C 16 Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren	586	1.6	B	-25	-4.1	-179	-23.4
1178	1122	799		C 17-18 Papier- und Druckgewerbe	790	2.8	B	-9	-1.1	-317	-28.6
1528	1476	1296		C 19-21 Chemische Industrie, Mineralölverarbeitung	1252	2.4	B	-44	-3.4	-164	-11.6
1053	1047	701		C 22 Gummi- und Kunststoffwaren	684	3.5	B	-17	-2.4	-309	-31.1
687	624	452		C 23 Glas, Keramik, Zementwaren	454	2.8	C	2	0.4	-116	-20.4
3930	3322	2181		C 24-25 Metallerzeugung, Metallerzeugnisse	2166	2.6	A	-15	-0.7	-937	-30.2
4780	4090	2874		C 26-27 Elektrotechnik, Elektronik, Uhren, Optik	2839	2.6	A	-35	-1.2	-1146	-28.8
2072	1747	1068		- C 2652 - Uhren	1095	3.8	B	27	2.5	-621	-36.2
2249	1922	1272		C 28 Maschinenbau	1239	1.7	B	-33	-2.6	-595	-32.4
449	418	330		C 29-30 Fahrzeugbau	340	2.8	C	10	3.0	-60	-15.0
1782	1631	1128		C 31-33 Möbel; Reparatur von Maschinen	1131	2.5	B	3	0.3	-435	-27.8
411	378	278		D 35 Energieversorgung	283	1.1	B	5	1.8	-73	-20.5
502	432	355		E 36-39 Recycling; Wasserversorgung	346	2.5	C	-9	-2.5	-35	-9.2
15458	14570	8110		F 41-43 Baugewerbe 4)	7689	2.7	A	-421	-5.2	-2657	-25.7
21583	21273	16609		G 45-47 Handel; Reparatur- und Autogewerbe	16356	3.0	A	-253	-1.5	-4339	-21.0
2518	2444	1820		G 45 Autohandel und -reparatur	1902	2.4	A	82	4.5	-415	-17.9
8393	8242	6457		G 46 Grosshandel	6248	3.1	A	-209	-3.2	-1747	-21.9
10671	10587	8332		G 47 Detailhandel	8206	3.0	A	-126	-1.5	-2177	-21.0
5686	5742	4595		H 49-53 Verkehr und Transport	4366	2.4	A	-229	-5.0	-1062	-19.6
13427	12910	9029		I 55-56 Gastgewerbe	8564	4.7	A	-465	-5.2	-2719	-24.1
4780	4743	3787		J 58-63 Information und Kommunikation	3898	2.9	A	111	2.9	-877	-18.4
2384	2399	1957		- J 62 - Informatik	2028	2.8	B	71	3.6	-411	-16.9
6990	7226	5906		K 64-66 Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	5926	2.4	A	20	0.3	-1424	-19.4
3821	3999	3289		- K 64 - Banken	3342	2.4	A	53	1.6	-778	-18.9
1092	1111	885		- K 65 - Versicherungen	853	1.6	B	-32	-3.6	-226	-20.9
1398	1374	1119		L 68 Grundstücks- und Wohnungswesen	1097	2.3	B	-22	-2.0	-264	-19.4
10454	10211	8571		M 69-75 Freiberufliche, technische und wissenschaftliche DL	8558	2.5	A	-13	-0.2	-1426	-14.3
611	599	529		- M 72 - Forschung und Entwicklung	526	2.8	C	-3	-0.6	-61	-10.4
10845	9780	6752		N 77-82 Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen 4)	6451	...	...	-301	-4.5	-2340	-26.6
3388	3455	2711		O 84 Öffentl. Verwaltung, Sozialversicherungen	2788	1.3	A	77	2.8	-632	-18.5
4595	4612	3555		P 85 Erziehung und Unterricht	3979	1.7	A	424	11.9	-979	-19.7
11435	11831	9857		Q 86-88 Gesundheits- und Sozialwesen	10029	2.0	A	172	1.7	-1706	-14.5
1883	1895	1516		R 90-93 Kunst, Unterhaltung und Erholung	1526	2.9	B	10	0.7	-388	-20.3
3629	3549	2820		S 94-96 Sonstige Dienstleistungen	2870	2.4	A	50	1.8	-523	-15.4
1166	1207	1002		T 97-98 Private Haushalte mit Hauspersonal	1013	...	...	11	1.1	-163	-13.9
7951	6510	4823		Keine Angaben, übrige	5326	...	...	503	10.4	-1087	-16.9

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) Gliederung und Terminologie der Wirtschaftszweig-Nomenklatur nach NOGA 2008.

2) Von den 4'493'249 Erwerbspersonen gemäss Pooling 2012 - 2014 weisen 515'964 Personen keinen Wirtschaftszweig aus.

Darin sind 213'229 Erwerbslose enthalten. Die Arbeitslosenquoten nach Wirtschaftszweigen sind somit leicht überschätzt und nicht direkt vergleichbar mit den übrigen Arbeitslosenquoten der SECO-Arbeitsmarktstatistik.

3) Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

4) Die Arbeitslosenquote für NOGA N 77-82 kann nicht berechnet werden, weil bei der NOGA-Gruppe 78 «private Arbeitsvermittler» auch Arbeitslose aus anderen Branchen erfasst werden.

T4: Registrierte Arbeitslose nach Berufsgruppen ¹⁾

Jahresdurchschn.		Juni 2018							Juli 2018	
2016	2017								Bestände		Veränderung zum
Bestände					Vormonat		Vorjahresmonat			
			Anzahl	ALQ ²⁾ VK ³⁾	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)		
149317	143142	106579	Total	106052		-527	-0.5	-27874	-20.8	
2360	2235	1108	11 Land- und Forstwirtschaft, Tierzucht	1133	1.0 A	25	2.3	-371	-24.7	
1110	1022	786	21 Lebens- u. Genussmittelherst. und -verarbeitung	790	2.1 B	4	0.5	-167	-17.5	
494	413	296	22 Textil- und Lederherstellung und -verarbeitung	291	1.8 C	-5	-1.7	-108	-27.1	
37	34	25	23 Keramik- und Glasverarbeitung	27	2.1 D	2	8.0	-7	-20.6	
4808	3934	2340	24 Metallverarbeitung und Maschinenbau	2276	2.1 A	-64	-2.7	-1358	-37.4	
3315	2893	1792	25 Elektrotechnik, Elektronik, Uhrenindustrie, Fahrzeug- und Gerätebau sowie -unterhalt	1834	2.1 A	42	2.3	-897	-32.8	
996	930	505	26 Holzverarbeitung, Papierherstellung und -verarb.	516	1.4 B	11	2.2	-258	-33.3	
638	592	430	27 Graphische Industrie	427	2.7 C	-3	-0.7	-161	-27.4	
694	627	490	28 Chemie- und Kunststoffverfahren	508	2.3 B	18	3.7	-91	-15.2	
7419	7004	5699	29 Übrige be- und verarbeitende Berufe ⁴⁾	5545	9.1 B	-154	-2.7	-1009	-15.4	
2332	2161	1650	31 Ingenieurberufe	1705	1.6 A	55	3.3	-440	-20.5	
1110	1075	916	32 Techniker/innen	883	1.4 B	-33	-3.6	-139	-13.6	
2374	2222	1563	33-34 Technische Zeichner/innen und Fachkräfte	1547	1.8 A	-16	-1.0	-525	-25.3	
1935	1751	988	35 Maschinisten/Maschinistinnen	920	2.7 B	-68	-6.9	-417	-31.2	
3254	3157	2579	36 Informatik	2638	2.4 A	59	2.3	-537	-16.9	
14468	12972	6552	41 Baugewerbe	6078	2.8 A	-474	-7.2	-2683	-30.6	
123	110	78	42 Bergbau, Stein- und Baustoffherst. sowie -verarb.	66	2.2 D	-12	-15.4	-27	-29.0	
14697	14490	11572	51 Handel und Verkauf	11527	3.6 A	-45	-0.4	-2808	-19.6	
3173	3228	2744	52 Werbung, Marketing, Tourismus und Treuhand	2786	2.8 A	42	1.5	-432	-13.4	
4638	4405	3237	53 Transport und Verkehr	3033	2.4 A	-204	-6.3	-1005	-24.9	
936	892	761	54 Post- und Fernmeldewesen	718	2.6 B	-43	-5.7	-194	-21.3	
16703	15994	11587	61 Gastgewerbe und Hauswirtschaft ⁵⁾	11152	5.2 A	-435	-3.8	-3108	-21.8	
7638	7445	5773	62 Reinigung, Hygiene, Körperpflege	5426	3.2 A	-347	-6.0	-1564	-22.4	
8374	8576	7529	71 Unternehmer, Direktoren und leitende Beamte	7561	2.1 A	32	0.4	-1011	-11.8	
18228	17627	13787	72 Kaufmännische und administrative Berufe	13845	3.0 A	58	0.4	-3456	-20.0	
2845	2987	2574	73 Bank- und Versicherungsgewerbe	2518	2.8 A	-56	-2.2	-535	-17.5	
1195	1187	872	74 Sicherheits- und Ordnungspflege	887	1.6 B	15	1.7	-246	-21.7	
750	821	710	75 Rechtswesen	730	2.0 B	20	2.8	-98	-11.8	
1177	1161	990	81 Medienschaffende und verwandte Berufe	992	2.0 B	2	0.2	-158	-13.7	
1588	1494	1184	82 Künstlerische Berufe	1235	2.4 B	51	4.3	-308	-20.0	
4991	5253	4207	83-84 Unterricht, Bildung, Seelsorge und Fürsorge	4521	1.3 A	314	7.5	-1194	-20.9	
1729	1708	1358	85 Sozial-, Geistes- und Naturwissenschaften	1454	4.4 B	96	7.1	-197	-11.9	
5782	5877	4889	86 Gesundheitswesen	4950	1.5 A	61	1.2	-723	-12.7	
307	322	280	87 Sport und Unterhaltung	282	3.5 C	2	0.7	-85	-23.2	
668	715	662	91 Dienstleistungsberufe, wenn nicht anderswo	645	1.3 B	-17	-2.6	-72	-10.0	
4072	3599	2443	92-93 Übrige Berufe	2326	...	-117	-4.8	-1082	-31.7	
2359	2233	1623	Keine Angaben	2280	...	657	40.5	-403	-15.0	

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) Gliederung der Berufsgruppen nach SBN 2000 des Bundesamtes für Statistik.

2) Von den 4'493'249 Erwerbepersonen gemäss Pooling 2012-2014, weisen 410'151 Personen keine Berufsangaben aus.

Darin sind 213'229 Erwerbslose enthalten. Die Arbeitslosenquoten nach Berufen sind somit leicht überschätzt und nicht direkt vergleichbar mit den übrigen Arbeitslosenquoten der SECO-Arbeitsmarktstatistik.

3) Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

4) Zu dieser Berufsgruppe gehören überwiegend Tätigkeiten mit geringen Berufsqualifikationen und Hilfsarbeiten.

5) Davon entfallen auf die Hauswirtschaft 1407 Personen (Juli 2018).

T5: Registrierte Arbeitslose nach Altersklassen

Jahresdurchschn.		Juni 2018		Juli 2018								
2016	2017			Bestände	Veränderung zum		Zu- und Abgänge					
		Vormonat			Vorjahresmonat							
Anzahl	ALQ	VK ¹⁾		absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge			
149317	143142	106579	Total	106052	2.4	A	-527	-0.5	-27874	-20.8	30122	30649
4383	4026	2569	15-19 Jahre	3511	1.8	A	942	36.7	-712	-16.9	2264	1215
14448	12975	8168	20-24 Jahre	8296	2.3	A	128	1.6	-3144	-27.5	3395	3208
19917	18670	13165	25-29 Jahre	13180	2.8	A	15	0.1	-4097	-23.7	4334	4243
20787	19884	14579	30-34 Jahre	14340	2.8	A	-239	-1.6	-4274	-23.0	4059	4296
18484	17977	13246	35-39 Jahre	13025	2.6	A	-221	-1.7	-3925	-23.2	3609	3886
16735	15928	12026	40-44 Jahre	11823	2.2	A	-203	-1.7	-3079	-20.7	3057	3262
16671	15859	11722	45-49 Jahre	11457	1.9	A	-265	-2.3	-3308	-22.4	2921	3171
16072	15700	12221	50-54 Jahre	11865	2.2	A	-356	-2.9	-2753	-18.8	2952	3329
12600	12752	10357	55-59 Jahre	10262	2.4	A	-95	-0.9	-1772	-14.7	2388	2518
9221	9372	8526	60 und mehr	8293	2.3	A	-233	-2.7	-810	-8.9	1143	1521
			Männer									
84548	80065	57248	Total	56606	2.3	A	-642	-1.1	-15829	-21.9	16386	17028
2511	2308	1515	15-19 Jahre	2049	2.0	A	534	35.2	-355	-14.8	1325	733
8123	7233	4328	20-24 Jahre	4313	2.3	A	-15	-0.3	-1775	-29.2	1797	1789
10595	9701	6612	25-29 Jahre	6396	2.6	A	-216	-3.3	-2134	-25.0	2073	2254
11124	10476	7185	30-34 Jahre	6996	2.6	A	-189	-2.6	-2434	-25.8	2107	2293
10194	9804	6870	35-39 Jahre	6726	2.5	A	-144	-2.1	-2135	-24.1	2006	2164
9472	8894	6354	40-44 Jahre	6292	2.2	A	-62	-1.0	-1703	-21.3	1734	1802
9644	9039	6431	45-49 Jahre	6302	2.0	A	-129	-2.0	-1893	-23.1	1650	1777
9393	9080	6726	50-54 Jahre	6511	2.2	A	-215	-3.2	-1702	-20.7	1607	1823
7598	7608	5898	55-59 Jahre	5839	2.5	A	-59	-1.0	-1180	-16.8	1393	1460
5893	5923	5329	60 und mehr	5182	2.3	A	-147	-2.8	-518	-9.1	694	933
			Frauen									
64769	63077	49331	Total	49446	2.4	A	115	0.2	-12045	-19.6	13736	13621
1872	1718	1054	15-19 Jahre	1462	1.6	A	408	38.7	-357	-19.6	939	482
6325	5742	3840	20-24 Jahre	3983	2.2	A	143	3.7	-1369	-25.6	1598	1419
9322	8969	6553	25-29 Jahre	6784	3.0	A	231	3.5	-1963	-22.4	2261	1989
9663	9407	7394	30-34 Jahre	7344	3.1	A	-50	-0.7	-1840	-20.0	1952	2003
8290	8173	6376	35-39 Jahre	6299	2.8	A	-77	-1.2	-1790	-22.1	1603	1722
7263	7034	5672	40-44 Jahre	5531	2.2	A	-141	-2.5	-1376	-19.9	1323	1460
7027	6821	5291	45-49 Jahre	5155	1.9	A	-136	-2.6	-1415	-21.5	1271	1394
6678	6620	5495	50-54 Jahre	5354	2.2	A	-141	-2.6	-1051	-16.4	1345	1506
5002	5144	4459	55-59 Jahre	4423	2.3	A	-36	-0.8	-592	-11.8	995	1058
3328	3449	3197	60 und mehr	3111	2.1	A	-86	-2.7	-292	-8.6	449	588

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

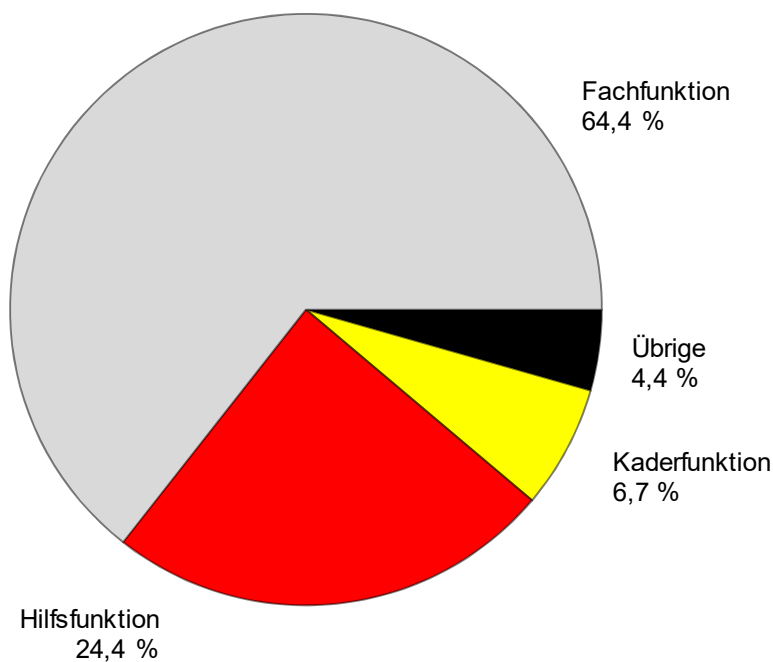
¹⁾ Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

T6: Registrierte Arbeitslose nach zuletzt ausgeübter Funktion

Jahresdurchschn.		Juni 2018		Juli 2018							
2016	2017			Bestände	Veränderung zum				Zu- und Abgänge		
		Anzahl			Anteil (in %)	Vormonat		Vorjahresmonat		Zugänge	Abgänge
				absolut		relativ (in %)	absolut	relativ (in %)			
149317	143142	106579	Total	106052	100.0	-527	-0.5	-27874	-20.8	30122	30649
476	450	371	Selbständig	351	0.3	-20	-5.4	-81	-18.8	71	91
8472	8329	7098	Kaderfunktion	7137	6.7	39	0.5	-1197	-14.4	1280	1269
93200	90365	68357	Fachfunktion	68303	64.4	-54	-0.1	-16983	-19.9	18702	18889
41825	38925	27214	Hilfsfunktion	25919	24.4	-1295	-4.8	-8518	-24.7	7735	8919
2834	2670	1821	Lehrling	2008	1.9	187	10.3	-571	-22.1	946	733
835	827	592	Praktikant	652	0.6	60	10.1	-171	-20.8	256	190
1608	1515	1091	Schüler, Student	1649	1.6	558	51.1	-332	-16.8	1126	551
67	62	35	Heimarbeiter	33	0.0	-2	-5.7	-21	-38.9	6	7
-	-	-	Keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

**G7: Registrierte Arbeitslose nach zuletzt ausgeübter Funktion
Juli 2018**



T8: Jugendarbeitslosigkeit (15-24 Jahre)

Jahresdurchschn.		Juni 2018		Juli 2018								
2016	2017			Bestände	Veränderung zum Vormonat	Veränderung zum Vorjahresmonat		ALQ	VK ¹⁾	Veränderung in Prozent- punkten zum		
Bestände		Anzahl				absolut	relativ (in %)			absolut	relativ (in %)	Vor- monat
18831	17001	10737	Total	11807	1070	10.0	-3856	-24.6	2.1	A	0.2	-0.7
			Nach Regionen:									
12389	11262	6821	Deutsche Schweiz	7660	839	12.3	-2897	-27.4	1.9	A	0.2	-0.7
6441	5739	3916	Westschweiz und Tessin	4147	231	5.9	-959	-18.8	2.9	A	0.4	-1.2
			Nach Geschlecht:									
8197	7460	4894	Frauen	5445	551	11.3	-1726	-24.1	2.0	A	0.2	-0.7
10634	9541	5843	Männer	6362	519	8.9	-2130	-25.1	2.2	A	0.2	-0.8
			Nach Nationalität:									
12489	11232	7102	Schweizer	7794	692	9.7	-2579	-24.9	1.7	A	0.1	-0.6
6342	5769	3635	Ausländer	4013	378	10.4	-1277	-24.1	3.8	A	0.4	-1.2
			Nach Alter:									
4383	4026	2569	15-19 Jahre	3511	942	36.7	-712	-16.9	1.8	A	0.4	-0.4
14448	12975	8168	20-24 Jahre	8296	128	1.6	-3144	-27.5	2.3	A	-	-0.9
			Nach bisheriger Dauer:									
15145	13915	8645	1-6 Monate	9785	1140	13.2	-2686	-21.5	...		...	...
3182	2685	1911	7-12 Monate	1825	-86	-4.5	-850	-31.8	...		...	...
504	401	181	> 1 Jahr	197	16	8.8	-320	-61.9	...		...	...
			Nach ausgewählten Funktionen:									
10666	9658	5756	Fachfunktion	6129	373	6.5	-2336	-27.6	...		...	...
4016	3432	2261	Hilfsfunktion	2232	-29	-1.3	-672	-23.1	...		...	...
2441	2280	1560	Lehrling	1682	122	7.8	-533	-24.1	...		...	...
435	415	276	Praktikant	321	45	16.3	-84	-20.7	...		...	...
1229	1172	850	Schüler, Student	1409	559	65.8	-233	-14.2	...		...	...

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

¹⁾ Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

T9: Gemeldete offene Stellen

Jahresdurchschn.		Juni 2018		Juli 2018		Veränderung zum				Zu- und Abgänge	
2016	2017			Bestände		Vormonat		Vorjahresmonat			
Bestände				Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge 1)	Abgänge
10583	11991	16854	Total ²⁾	30004	100.0	13150	78.0	17798	145.8	28305	15155
...	...	15232	Saisonbereinigt ³⁾	15586	...	354	2.3	...	...	...	...
			Nach Arbeitszeit:								
8449	9692	13818	Vollzeit	25412	84.7	11594	83.9	15512	156.7	24294	12680
2134	2299	3036	Teilzeit	4592	15.3	1556	51.3	2286	99.1	4011	2475
			Nach Kantonen:								
2484	2805	3281	Zürich	5937	19.8	2656	81.0	3197	116.7	4691	2036
550	606	1049	Bern	2533	8.4	1484	141.5	1956	339.0	2561	1082
144	177	373	Luzern	1130	3.8	757	202.9	912	418.3	996	239
29	23	40	Uri	124	0.4	84	210.0	100	416.7	105	21
89	129	177	Schwyz	313	1.0	136	76.8	172	122.0	246	110
-	-	-	Obwalden ⁴⁾	-	-	-	-	-	-	-	-
55	92	138	Nidwalden	415	1.4	277	200.7	314	310.9	339	62
21	24	41	Glarus	205	0.7	164	400.0	185	925.0	191	27
232	225	277	Zug	496	1.7	219	79.1	261	111.1	394	174
279	369	483	Freiburg	524	1.7	41	8.5	171	48.4	626	585
170	193	407	Solothurn	800	2.7	393	96.6	606	312.4	800	402
147	165	329	Basel-Stadt	713	2.4	384	116.7	574	412.9	649	265
276	238	328	Basel-Landschaft	741	2.5	413	125.9	526	244.7	707	294
78	79	87	Schaffhausen	277	0.9	190	218.4	218	369.5	300	110
51	54	61	Appenzell A.Rh.	86	0.3	25	41.0	17	24.6	63	38
3	5	12	Appenzell I.Rh.	42	0.1	30	250.0	35	500.0	37	7
674	755	1252	St. Gallen	1790	6.0	538	43.0	961	115.9	1227	689
374	478	454	Graubünden	1713	5.7	1259	277.3	1288	303.1	3045	1786
1000	1158	1511	Aargau	2324	7.7	813	53.8	1133	95.1	1717	904
429	389	496	Thurgau	700	2.3	204	41.1	302	75.9	643	439
428	501	608	Tessin	1104	3.7	496	81.6	595	116.9	976	480
1863	2073	3114	Waadt	4173	13.9	1059	34.0	1966	89.1	2960	1901
405	466	813	Wallis	1495	5.0	682	83.9	975	187.5	1649	967
199	344	502	Neuenburg	1049	3.5	547	109.0	706	205.8	912	365
522	527	779	Genf	869	2.9	90	11.6	304	53.8	2136	2046
80	119	242	Jura	451	1.5	209	86.4	324	255.1	335	126

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

¹⁾ Alle Zugänge von offenen Stellen im Berichtsmonat, welche sofort oder zu einem späteren Zeitpunkt besetzt werden können.

²⁾ Von den 30'004 Stellen unterliegen 14'284 Stellen der Meldepflicht.

³⁾ Es wird das Saisonbereinigungsverfahren X-12 verwendet. Das Verfahren berechnet die Zeitreihe mit jedem zusätzlichen Wert neu, so dass die bereinigten Werte von einem Monat zum anderen variieren können. Diese Werte sind kursiv dargestellt. Der Zugang von 14'284 Stellen infolge der Einführung der Stellenmeldepflicht für bestimmte Berufsarten mit einer Arbeitslosenquote von mindestens 8% auf den 1. Juli 2018 ist im trend- und saisonbereinigten Stellentotal des Monats Juli 2018 berücksichtigt.

⁴⁾ Neu erfasste offene Stellen für Obwalden werden seit Juli 2009 in Nidwalden erfasst und ausgewiesen.

T10: Zeitreihe registrierte Arbeitslose

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
1996	164656	166102	165305	164151	162377	159964	161586	163705	166409	174107	183026	192171	168630
1997	205501	206291	202207	197732	192091	185320	182477	180843	177229	173484	175927	180549	188304
1998	182492	176548	165683	153897	142360	130779	125994	122225	117544	115513	118576	124309	139660
1999	125883	122026	114073	105912	98598	92399	90122	87487	85096	84263	86328	91041	98602
2000	92631	88702	81548	75642	69788	65962	65140	63708	62329	62953	65721	69724	71987
2001	72295	69766	65625	63032	61097	59176	60166	61079	62170	68298	77633	86027	67197
2002	93714	94472	92371	92025	90930	90705	92948	96362	101889	110197	120627	129809	100504
2003	138944	142023	141808	141624	140609	140485	141699	143672	146688	151259	156598	162835	145687
2004	168163	165979	160849	155061	148816	144103	143125	145923	146341	147911	152409	158416	153091
2005	162032	160451	155681	150671	145370	140661	139902	142359	142728	144066	146762	151764	148537
2006	154204	150099	143249	136360	129486	122837	121725	123074	121876	122765	124133	128580	131532
2007	131057	126395	117915	112829	106200	99781	99779	100757	99681	102039	104820	109012	109189
2008	111877	108457	103777	100880	95166	91477	92163	94039	95980	100471	107652	118762	101725
2009	128430	132402	134713	136709	135128	140253	145364	150831	154409	158138	163950	172740	146089
2010	175765	172999	166032	158570	151074	144473	142330	142879	140040	139365	141668	148636	151986
2011	148784	143325	134905	123448	114684	110378	109200	111687	111344	115178	121109	130662	122892
2012	134317	133154	126392	123158	118860	114868	116294	119823	120347	125536	132067	142309	125594
2013	148158	146001	138993	135851	131290	126498	128516	129956	131072	133443	139073	149437	136524
2014	153260	149259	142846	137087	130310	126632	127054	128434	129965	132397	136552	147369	136764
2015	150946	149921	145108	141131	136349	133256	133754	136983	138226	141269	148143	158629	142810
2016	163644	161417	155324	149540	144778	139127	139310	142858	142675	144531	149228	159372	149317
2017	164466	159809	152280	146327	139778	133603	133926	135578	133169	134800	137317	146654	143142
2018	149161	143930	130413	119781	109392	106579	106052						

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

T11: Zeitreihe Arbeitslosenquote ¹⁾

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
1996	4.5	4.6	4.6	4.5	4.5	4.4	4.5	4.5	4.6	4.8	5.1	5.3	4.7
1997	5.7	5.7	5.6	5.5	5.3	5.1	5.0	5.0	4.9	4.8	4.9	5.0	5.2
1998	5.0	4.9	4.6	4.2	3.9	3.6	3.5	3.4	3.2	3.2	3.3	3.4	3.9
1999	3.5	3.4	3.1	2.9	2.7	2.6	2.5	2.4	2.3	2.3	2.4	2.5	2.7
2000	2.3	2.2	2.1	1.9	1.8	1.7	1.7	1.6	1.6	1.6	1.7	1.8	1.8
2001	1.8	1.8	1.7	1.6	1.5	1.5	1.5	1.5	1.6	1.7	2.0	2.2	1.7
2002	2.4	2.4	2.3	2.3	2.3	2.3	2.4	2.4	2.6	2.8	3.1	3.3	2.5
2003	3.5	3.6	3.6	3.6	3.6	3.6	3.6	3.6	3.7	3.8	4.0	4.1	3.7
2004	4.3	4.2	4.1	3.9	3.8	3.7	3.6	3.7	3.7	3.7	3.9	4.0	3.9
2005	4.1	4.1	3.9	3.8	3.7	3.6	3.5	3.6	3.6	3.7	3.7	3.8	3.8
2006	3.9	3.8	3.6	3.5	3.3	3.1	3.1	3.1	3.1	3.1	3.1	3.3	3.3
2007	3.3	3.2	3.0	2.9	2.7	2.5	2.5	2.6	2.5	2.6	2.7	2.8	2.8
2008	2.8	2.7	2.6	2.6	2.4	2.3	2.3	2.4	2.4	2.5	2.7	3.0	2.6
2009	3.3	3.4	3.4	3.5	3.4	3.6	3.7	3.8	3.9	4.0	4.2	4.4	3.7
2010	4.1	4.0	3.8	3.7	3.5	3.3	3.3	3.3	3.2	3.2	3.3	3.4	3.5
2011	3.4	3.3	3.1	2.9	2.7	2.6	2.5	2.6	2.6	2.7	2.8	3.0	2.8
2012	3.1	3.1	2.9	2.8	2.7	2.7	2.7	2.8	2.8	2.9	3.1	3.3	2.9
2013	3.4	3.4	3.2	3.1	3.0	2.9	3.0	3.0	3.0	3.1	3.2	3.5	3.2
2014	3.4	3.3	3.2	3.1	2.9	2.8	2.8	2.9	2.9	2.9	3.0	3.3	3.0
2015	3.4	3.3	3.2	3.1	3.0	3.0	3.0	3.0	3.1	3.1	3.3	3.5	3.2
2016	3.6	3.6	3.5	3.3	3.2	3.1	3.1	3.2	3.2	3.2	3.3	3.5	3.3
2017	3.7	3.6	3.4	3.3	3.1	3.0	3.0	3.0	3.0	3.0	3.1	3.3	3.2
2018	3.3	3.2	2.9	2.7	2.4	2.4	2.4						

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) Arbeitslose im Verhältnis zu den Erwerbspersonen gemäss Strukturerhebungsdaten (SE) der Jahre 2012, 2013 und 2014 zum Erwerbsleben (3-Jahres-Pooling 2012-14, Total 4'493'249 Personen). 2010-2013 Basis Strukturerhebung 2010: 4'322'899 Personen; 2000-2009 Basis Volkszählung (VZ) 2000: 3'946'988 Personen; 1990-1999 Basis VZ 1990: 3'621'716 Personen.

T12: Zeitreihe registrierte Stellensuchende

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
1996	196999	199542	199551	199393	199135	198161	201144	203260	206938	215965	225690	234998	206731
1997	247914	251377	249483	247660	244361	241470	241455	241032	240072	239729	243922	247862	244695
1998	249222	244901	237986	230199	221901	213117	208370	203214	199869	198003	200202	203228	217518
1999	202752	199228	191859	183055	175138	167516	162771	157526	153279	151272	152497	154154	170921
2000	152261	148127	140225	132761	125283	119828	116250	112612	110089	109806	112616	115732	124633
2001	116770	114575	110115	105857	102990	100812	100534	100552	101302	108910	120808	129849	109423
2002	138443	140581	140468	140054	139202	139715	142271	145202	151503	161105	173500	183262	149609
2003	192586	197493	199702	200654	201123	201919	203712	205636	209495	215050	222282	228245	206491
2004	232197	231361	228212	222858	216377	212588	210740	212785	213733	215504	222102	227634	220508
2005	229624	228701	224525	219020	214024	210257	208300	210114	210888	212534	216859	220999	217154
2006	221825	218394	212486	204316	196638	189892	186936	186654	184880	186149	188641	192156	197414
2007	193176	188902	180298	173806	165843	158677	157068	156235	154395	157458	161214	164838	167659
2008	166414	163744	159031	154894	148527	144546	143798	143549	145937	151390	160144	171279	154438
2009	180287	186273	191992	194726	192516	198990	204137	208568	212902	217972	226116	234359	204070
2010	236317	235667	231497	223804	215264	209270	205604	204989	202774	202675	206715	211709	215524
2011	210916	205989	197837	181041	171169	165742	162530	164070	164448	169191	177681	185706	179693
2012	187417	187315	180912	176142	170776	166437	167222	170276	170867	178532	188311	196898	178425
2013	201776	200495	194224	190367	185012	179806	181398	181129	183741	188536	196522	205802	190734
2014	208777	205934	199911	192829	184436	180689	180822	179880	183113	187715	193892	203926	191827
2015	206138	206369	204266	199346	192798	191090	190939	192669	196042	200920	210886	220209	200973
2016	222751	222888	218187	210926	206239	201131	199347	201989	203568	207512	215215	223413	211097
2017	226861	223627	217248	208357	202419	196896	195223	195334	193624	198025	204141	212018	206148
2018	213125	208617	201119	194060	185467	179777	179857						

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

T13: Abgerechnete Kurzarbeit

Betriebe, betroffene Arbeitnehmer und ausgefallene Arbeitsstunden

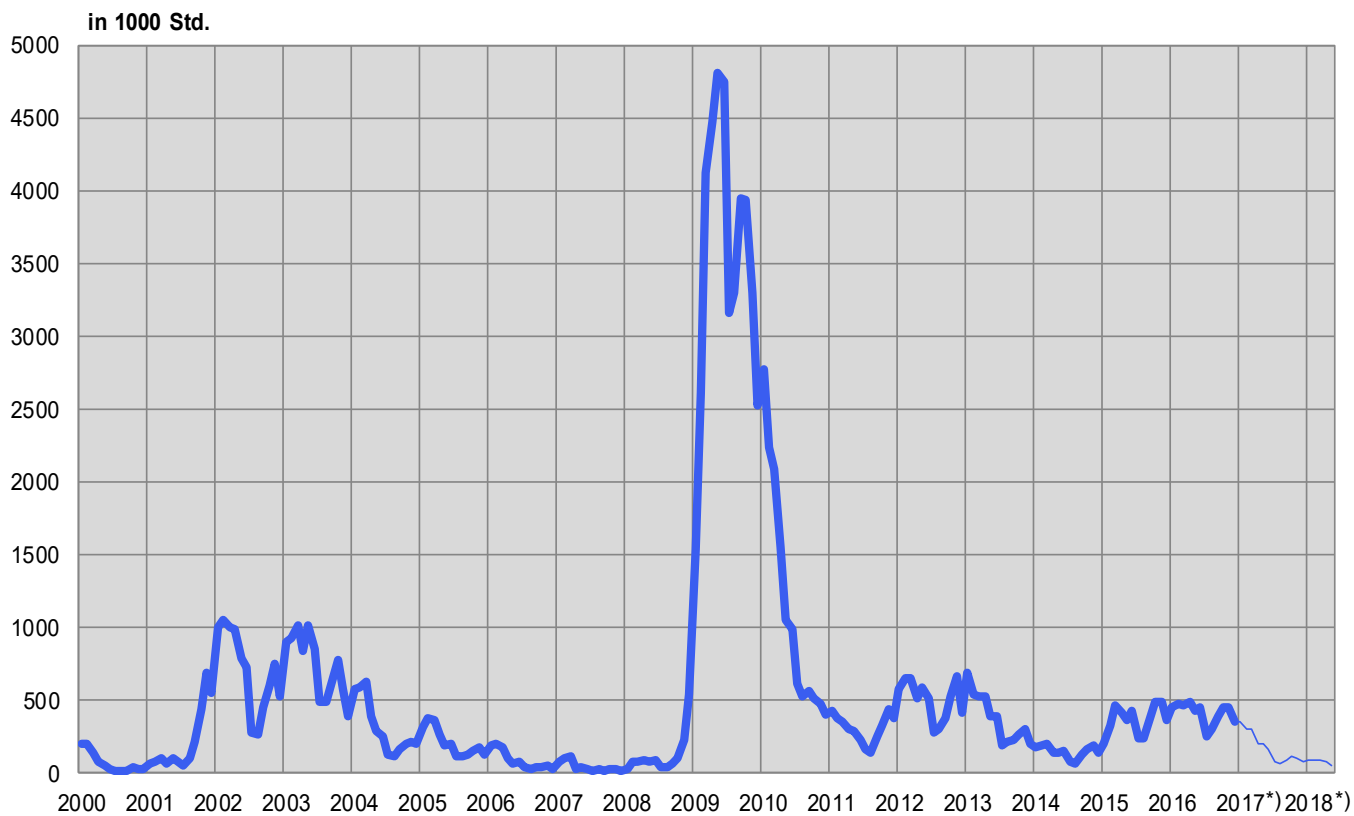
Merkmale	Mai 2018 *)	Veränderung gegenüber			
		April 2018		Mai 2017	
		absolut	in %	absolut	in %
- Betriebe	87	-36	-29.3	-302	-77.6
- betroffene Arbeitnehmer	909	-643	-41.4	-2967	-76.5
- ausgefallene Arbeitsstunden	58732	-17752	-23.2	-146047	-71.3

*) *kursiv* = provisorische Werte.

(...) Veränderungen über 200% werden nicht publiziert.

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

G8: Kurzarbeit, abgerechnete ausgefallene Arbeitsstunden



*) provisorische Werte

T14: Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung

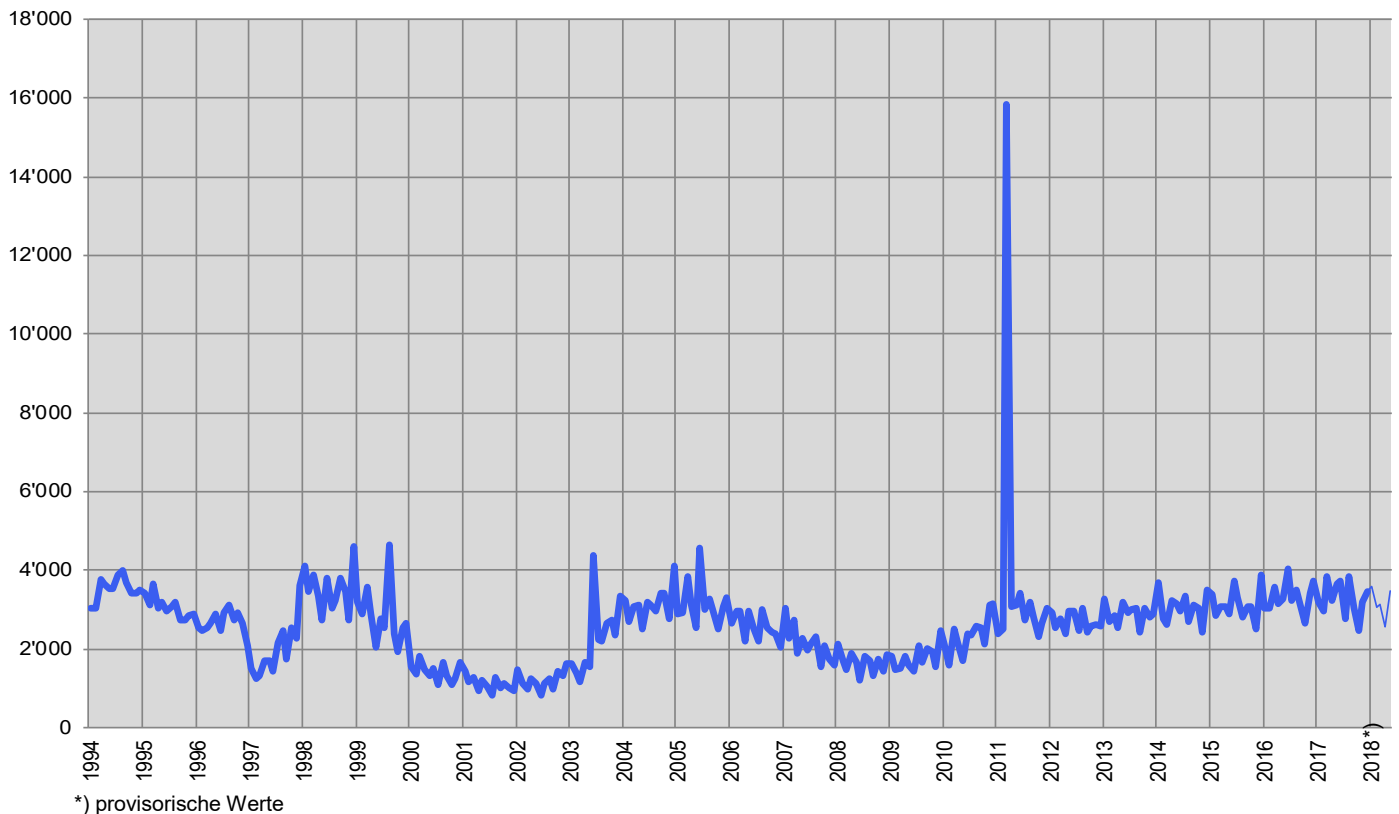
	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
1997	1514	1251	1323	1718	1703	1432	2151	2463	1728	2531	2269	3620	1975
1998	4112	3454	3861	3363	2743	3820	3036	3212	3808	3452	2725	4623	3517
1999	3207	2886	3591	2877	2034	2788	2549	4648	2388	1936	2549	2671	2844
2000	1547	1365	1817	1482	1337	1494	1086	1681	1329	1097	1238	1656	1427
2001	1417	1182	1272	955	1206	1042	815	1271	1005	1111	1009	941	1102
2002	1485	1122	982	1243	1119	842	1123	1247	990	1417	1331	1610	1209
2003	1627	1384	1183	1656	1538	4395	2251	2188	2641	2732	2369	3331	2275
2004	3238	2688	3084	3117	2519	3191	3102	2963	3440	3416	2764	4111	3136
2005	2878	2939	3852	3123	2543	4583	2991	3275	2963	2499	3093	3309	3171
2006	2658	2964	2970	2187	2949	2547	2181	2985	2561	2426	2373	2030	2569
2007	3046	2286	2738	1905	2292	1971	2136	2303	1560	2093	1754	1592	2140
2008	2121	1719	1474	1894	1653	1192	1808	1715	1318	1736	1431	1851	1659
2009	1833	1488	1504	1828	1606	1428	2085	1666	2024	1914	1561	2451	1782
2010	2122	1603	2496	2166	1707	2390	2366	2573	2542	2106	3131	3143	2362
2011	2390	2487	15850	3063	3132	3406	2729	3180	2821	2306	2664	3026	3921
2012	2929	2540	2755	2402	2975	2946	2469	3021	2415	2573	2619	2592	2686
2013	3253	2714	2836	2551	3209	2925	3000	3037	2438	3021	2827	2868	2890
2014	3673	2771	2610	3219	3166	2946	3343	2677	3098	3045	2428	3501	3040
2015	3395	2851	3093	3070	2896	3716	3319	2811	3077	3088	2515	3871	3142
2016	3051	3029	3586	3162	3266	4042	3233	3509	3148	2654	3422	3709	3318
2017	3191	2973	3840	3212	3642	3721	2763	3847	3035	2478	3198	3447	3279
<i>* 2018</i>	<i>3575</i>	<i>3070</i>	<i>3122</i>	<i>2549</i>	<i>3484</i>								

* kursiv = provisorische Werte.

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

Von den im Mai ausgesteuerten Personen haben bis Ende Juli 667 Personen oder 19% eine neue Stelle gefunden. 621 Personen oder 18% sind weiterhin bei einem RAV registriert und bleiben damit als arbeitslos oder stellensuchend erfasst. Sie haben die Möglichkeit, weiterhin von den Dienstleistungen der RAV und den angebotenen arbeitsmarktlichen Massnahmen zu profitieren. 2196 Ausgesteuerte (63%) sind nicht mehr eingeschrieben (ein späterer Wiedereintritt in den Arbeitsmarkt oder der Rückzug davon sind daher nicht erfassbar).

G9: Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung



*) provisorische Werte

ERLÄUTERUNGEN

Registrierte Arbeitslose	Personen, welche bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum gemeldet sind, keine Stelle haben und sofort vermittelbar sind. Dabei ist unerheblich, ob diese Personen eine Arbeitslosenentschädigung beziehen oder nicht. Ganzarbeitslose suchen eine Vollzeitstelle; teilweise Arbeitslose eine Teilzeitstelle.
Registrierte Stellensuchende	Alle arbeitslosen und nichtarbeitslosen Personen, welche beim Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum gemeldet sind und eine Stelle suchen.
Registrierte nicht-arbeitslose Stellensuchende	Personen, die bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum registriert, jedoch im Unterschied zu den Arbeitslosen entweder nicht sofort vermittelbar sind oder aber über eine Arbeit verfügen. Die registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden entsprechen der Differenz zwischen dem Total der registrierten Stellensuchenden und den Arbeitslosen. Als Kategorien der registrierten nicht-arbeitslosen Stellensuchenden werden die Anzahl Personen in Programmen zur vorübergehenden Beschäftigung, in Umschulung oder Weiterbildung, im Zwischenverdienst sowie Übrige ausgewiesen.
Programme zur vorübergehenden Beschäftigung (PvB)	Von der Arbeitslosenversicherung finanzierte Programme mit dem Zweck, die berufliche Eingliederung bzw. Wiedereingliederung der Versicherten zu erleichtern. Sie ermöglichen den Teilnehmenden, ihre beruflichen Qualifikationen zu erhalten und neue Fähigkeiten zu fördern. Die vorübergehende Beschäftigung kann auch im Rahmen von Berufspraktika in Unternehmen und in der Verwaltung oder in Motivationssemestern für Schulabgänger erfolgen.
Umschulung / Weiterbildung	Umschulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen (Kurse) bezwecken die rasche und wesentliche Verbesserung der Vermittlungsfähigkeit eines Versicherten auf dem Arbeitsmarkt. Die Massnahme kann auch als Ausbildungspraktikum bei einer Unternehmung oder im Rahmen einer Übungsfirma erfolgen. Nichtarbeitslose in Umschulung/Weiterbildung sind gemäss Artikel 60 Absatz 4 des Arbeitslosenversicherungsgesetzes während der Dauer der Massnahme nicht vermittelbar. Sie sind in der Tabelle 2c der Statistik der Nichtarbeitslosen ausgewiesen. Arbeitslose in Umschulung/Weiterbildung müssen hingegen eine Ausbildung zu Gunsten einer neuen Arbeitsstelle sofort beenden. Die Anzahl dieser Personen wird auf Seite 6 unten angezeigt.
Zwischenverdienst	Als Zwischenverdienst gilt jedes Einkommen aus selbständiger oder unselbständiger Erwerbstätigkeit, das ein Bezüger von Arbeitslosenentschädigung zur Vermeidung oder Verringerung der Arbeitslosigkeit in der Bezugsperiode erzielt.
Übrige nichtarbeitslose Stellensuchende	Dazu gehören Personen mit Einarbeitungszuschüssen, mit Pendler- und Wochenaufenthalter-beiträgen, mit Leistungen zur Förderung der selbständigen Erwerbstätigkeit sowie Personen, die wegen Krankheit, Militärdienst oder aus anderen Gründen nicht sofort vermittelbar sind, Personen während der Kündigungsfrist.
Vermittlungsfähigkeit	Der Arbeitslose ist vermittlungsfähig, wenn er bereit, in der Lage und berechtigt ist, eine zumutbare Arbeit anzunehmen.
Bestände	Anzahl am Stichtag. Als Stichtag gilt der letzte Tag des Monats.
Zugänge / Abgänge	Zugänge bezeichnen die Summe der Neuanmeldungen in den Erwerbsstatus ‚arbeitslos‘ plus die Mutationen von ‚nichtarbeitslos‘ auf ‚arbeitslos‘. Entsprechend setzen sich die Abgänge zusammen aus den Abmeldungen der Arbeitslosen und den Mutationen von ‚arbeitslos‘ auf ‚nichtarbeitslos‘. Zusätzlich sind auf Niveau Gesamtschweiz auch andere Flüsse mess- und ausweisbar (Zu- und Abgänge in den Aggregaten stellensuchend, nichtarbeitslos; Unteraggregate nichtarbeitslos; offene Stellen).
Saisonbereinigung	Methode, welche die Elimination der saisonalen Komponente einer Zeitreihe erlaubt. Es wird das Saisonbereinigungsverfahren X-12 verwendet. Das Verfahren berechnet die Zeitreihe mit jedem zusätzlichen Wert neu, so dass die bereinigten Werte von einem Monat zum anderen variieren können.
Alter	Differenz zwischen Stichtag (letzter Tag im Monat) und dem Geburtsdatum (Jahr und Monat) der betreffenden Person. Klassenbildung in Schritten von fünf Jahren.
Jugendarbeitslosigkeit	Arbeitslose im Alter von 15 - 24 Jahren.
Bisherige Dauer	Differenz in Tagen zwischen Stichtag und dem Anmeldedatum, abzüglich der Zeitspanne, in der die betroffene Person nicht als arbeitslos gilt (Programme zur vorübergehenden Beschäftigung, Zwischenverdienst etc.).
Erwerbssituation	Vorher erwerbstätig: Das Ende der beruflichen Aktivitäten liegt nicht weiter als 6 Monate vor der Anmeldung beim Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum zurück.

Erstmals auf Stellensuche: soeben die Ausbildung beendet (Lehrlinge sind unter *vorher erwerbstätig*).
Wiedereintritt ins Erwerbsleben: nach einem Unterbruch der Erwerbstätigkeit von mindestens 6 Monaten.
Umschulung / Weiterbildung: Vermittelbare Arbeitslose, die sich weiterbilden oder umschulen lassen.

Arbeitslosenquote	Zahl der registrierten Arbeitslosen am Stichtag (letzter Tag des Monats) geteilt durch die Zahl der Erwerbspersonen (seit 1. Jan. 2014: 4'493'249 Personen) gemäss 3-Jahres-Pooling 2012 bis 2014 der Strukturerhebungsdaten zum Erwerbsleben der Bevölkerung (erhoben durch das Bundesamt für Statistik), multipliziert mit 100.
Erwerbspersonen	<p>Erwerbstätige (ab einer Arbeitsstunde pro Woche) plus Erwerbslose unter der Wohnbevölkerung.</p> <p>Die Zahl der Erwerbspersonen fliesst über den Nenner in die Berechnung der Arbeitslosenquote ein und tangiert über deren Feingliederung (nach Regionen, Kantonen, Nationalität, Altersklassen, Geschlecht) diverse Tabellen in der Arbeitsmarktstatistik des SECO. Ausnahme: Die Arbeitslosenquoten zu den Wirtschaftszweigen und den Berufen wird nicht über die Zahl der Erwerbspersonen, sondern über die Zahl der Erwerbstätigen berechnet.</p> <p>Die Zahl der Erwerbspersonen wird seit 2010 im Rahmen von Strukturerhebungen zum Erwerbsleben der Bevölkerung durch das Bundesamt für Statistik als jährlich durchgeführte Stichprobe erhoben. Solche jährlich durchgeführte Strukturerhebungen können zu sogenannten Mehrjahres-Poolings zusammengefasst werden. Vorteil eines solchen Vorgehens ist eine breiter abgestützte Datenbasis im Erwerbspersonenbereich. Das SECO setzt für die Berechnung der Arbeitslosenquoten deshalb die Arbeitslosenzahlen ab 1. Jan. 2014 nicht mehr ins Verhältnis zu den Erwerbspersonenzahlen aus dem Jahr 2010, sondern zu den Erwerbspersonenzahlen aus einem 3-Jahres-Pooling der Strukturerhebungsdaten 2012 bis 2014.</p> <p>Durch die Abstützung auf die Stichprobenmethode kann der Nenner der Arbeitslosenquote häufiger angepasst werden als unter der früheren Volkszählungsmethode (Vollerhebung alle 10 Jahre). Die vom SECO verwendeten Erwerbspersonenzahlen umfassen auch die Diplomaten und internationalen Funktionäre mit Wohnsitz in der Schweiz.</p> <p>(Bis 31.12.1999 wurden der Berechnung der Arbeitslosenquote die Erwerbspersonen ab 6 Arbeitsstunden pro Woche zugrunde gelegt. Diese Basis ist nicht mehr verfügbar).</p>
Variationskoeffizient der Erwerbspersonen	<p>Der Variationskoeffizient (VK) ist ein relatives Streuungsmass zur Beschreibung der Genauigkeit eines Schätzwertes. Der Variationskoeffizient errechnet sich aus der Standardabweichung einer Stichprobenverteilung dividiert durch den Mittelwert dieser Verteilung, multipliziert mit 100. (Der Variationskoeffizient beschreibt damit die relative Standardabweichung einer Stichprobenverteilung und ermöglicht damit, bei Verteilungen mit unterschiedlichen Mittelwerten die Variabilität der Messwerte miteinander zu vergleichen).</p> <p>Mit dem Variationskoeffizienten kennzeichnet das SECO bei den Arbeitslosenquoten die Genauigkeit der Erwerbspersonenzahl (des Nenners der Arbeitslosenquote) mit Buchstaben: A bedeutet eine mögliche Abweichung der Erwerbspersonenzahl vom wahren Wert um 0.0 bis 1.0 %, B um 1.1 bis 2 %, C um 2.1 bis 5 %, D um 5.1 bis 10 %. Arbeitslosenquoten, die auf Erwerbspersonen mit einem Variationskoeffizient von über 10 % beruhen, werden nicht veröffentlicht.</p>
Wirtschaftszweige	Systematik gemäss NOGA 2008 (NOMenclature Générale des Activités économiques).
Berufsgruppen	Systematik gemäss Schweiz. Berufsnomenklatur 2000. Zuordnung nach zuletzt ausgeübter Tätigkeit.
Ausgeübte Funktion	<p>Selbständig: Inhaber einer Einzelunternehmung oder unbeschränkt haftender Gesellschafter einer Kollektiv- oder Kommanditgesellschaft.</p> <p>Kaderfunktion: mit Leitungs-, Koordinations- und Kontrollaufgaben beauftragt.</p> <p>Fachfunktion: mit Aufgaben von erheblicher Schwierigkeit betraut, die unter eigener Verantwortung ausgeführt werden.</p> <p>Hilfsfunktion: Ausführung von einfachen Arbeiten, welche keine besondere berufliche Ausbildung erfordern.</p> <p>Lehrling: Abschluss bzw. Abbruch der Lehre oder einer gleichwertigen Ausbildung.</p> <p>Praktikant: Schul- oder Hochschulabgänger/in mit kurzer (i.d.R. 3-6 Monate), praktischer Erfahrung in einem Beruf.</p> <p>Schüler / Student: Abschluss bzw. Abbruch einer Ausbildung an einer Schule.</p> <p>Heimarbeit: Tätigkeit in der eigenen Wohnung im Auftrag eines Betriebes.</p>
Langzeitarbeitslose	Personen, die seit über einem Jahr arbeitslos sind.
Gemeldete offene Stellen	Die offenen Stellen werden den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren, welche die entsprechenden Register bewirtschaften, freiwillig gemeldet. Seit Juni 2009 wird eine gemeldete offene Stelle nach Ablauf des Gültigkeitsdatums nicht mehr automatisch abgemeldet. Neu hat der zuständige Personalberater im RAV nach Ablauf des Gültigkeitsdatums einen zusätzlichen Monat Zeit, die offene Stelle entweder definitiv abzumelden oder das „Datum gültig bis“ zu verlängern, wodurch die offene Stelle weiterhin im Bestand verbleibt.

Arbeitszeit	Vollzeit: 90% oder mehr der betriebsüblichen Arbeitszeit. Teilzeit: weniger als 90% der betriebsüblichen Arbeitszeit.
Missing Values	Aufgrund fehlender Werte aggregiert sich nicht in allen Tabellen die Summe der Einzelwerte auf das ausgewiesene Total.
...	Zahl nicht bekannt, gegenstandslos oder aus statistischen Gründen nicht aufgeführt.
-	Wert genau Null.
Definition der Aussteuerung	<p>Bei den Ausgesteuerten handelt es sich um Personen, die entweder ihren Höchstanspruch auf Taggelder ausgeschöpft haben, oder deren Anspruch auf Arbeitslosentaggelder nach Ablauf der zweijährigen Rahmenfrist erloschen ist, und die anschliessend keine neue Rahmenfrist eröffnen können. Die Aussteuerung erfolgt in dem Monat, in dem das letzte Taggeld bezogen worden ist.</p> <p>Der Höchstanspruch hängt von der Beitragszeit und dem Alter ab. Seit dem 1. April 2011 gilt die folgende Regelung:</p> <ul style="list-style-type: none">- Personen, welche in den 2 Jahren vor der Arbeitslosigkeit während mindestens 12, aber weniger als 18 Monaten Arbeitslosenversicherungsprämien bezahlt haben, können maximal 260 Taggelder beziehen.- Personen mit einer Beitragszeit ab 18 Monaten haben Anspruch auf 400 Taggelder.- 520 Taggelder beträgt der Höchstanspruch von Personen mit einer Beitragsdauer von mindestens 22 Monaten, die entweder älter als 55 Jahre sind, oder die eine Invaliditäts-Rente beziehen, welche einem Invaliditätsgrad von mindestens 40 % entspricht.- Anspruch auf maximal 200 Taggelder haben Personen bis 25 Jahren und ohne Unterhaltspflichten, welche eine Beitragsdauer von mindestens 12 Monaten aufweisen.- Wer von der Beitragszeit befreit ist, kann maximal 90 Taggelder beanspruchen.- Personen, deren Rahmenfrist innerhalb der letzten vier Jahre vor der Erreichung des ordentlichen AHV-Rentenalters beginnt, können zusätzlich 120 Taggelder beziehen. <p>Vom 1. Juli 2003 bis zum 31.3.2011 galten die folgenden Höchstansprüche:</p> <ul style="list-style-type: none">- Anspruch auf 400 Taggelder hatten Personen mit einer Beitragszeit von mindestens 12 Monaten.- Wer eine Beitragszeit von 18 Monaten aufwies und entweder älter als 55 Jahre war oder eine Rente der Invaliden- oder Unfallversicherung bezog, hatte Anspruch auf 520 Taggelder.- Personen, deren Rahmenfrist innerhalb der letzten vier Jahre vor der Erreichung des ordentlichen AHV-Rentenalters begann, konnten zusätzlich 120 Taggelder beziehen.- Wer von der Beitragszeit befreit war, hatte auf maximal 260 Taggelder Anspruch.- Personen mit Anspruch auf 400 Taggelder konnten zusätzliche 120 Taggelder beziehen, wenn sie in Kantonen/Regionen wohnten, die während mindestens 6 Monaten eine Arbeitslosenquote von mehr als 5% aufwiesen. Die betroffenen Kantone mussten sich mit 20% an den zusätzlichen Kosten beteiligen. <p>Zwischen Januar 1997 und Juni 2003 genügten 6 Monaten Beitragszeit in den 2 Jahren vor der Arbeitslosigkeit, um eine 2-jährige Rahmenfrist zu eröffnen. Der Höchstanspruch betrug für die meisten Personen 520 Taggelder.</p> <p>Bis Ende des Jahres 1996 hing das Maximum der ausbezahlten Taggelder von der Beitragszeit ab. 6 Monate Beitragszeit gaben Anrecht auf 170 Taggelder, 12 Monate auf 250 Taggelder und 18 Monate auf 400 Taggelder.</p> <p>Aus praktischen Gründen, die mit den Auszahlungen im Zusammenhang stehen, sind die Daten der Arbeitslosenkassen zur Zahl der Aussteuerungen erst nach einer Frist von zwei Monaten verfügbar.</p>
Abgerechnete Kurzarbeit	<p>Unter Kurzarbeit versteht man eine vorübergehende Kürzung der Arbeitszeit oder eine vollständige temporäre Betriebseinstellung mit in der Regel entsprechender Lohnkürzung, wobei das Arbeitsverhältnis weiter dauert. Ebenfalls als solche berücksichtigt werden Arbeitsausfälle als Folge behördlicher Massnahmen oder anderer nicht vom Arbeitgeber zu vertretender Umstände. Im Einzelfall kann auch eine einzelne Betriebsabteilung einem Betrieb gleichgestellt werden. Die Einführung von Kurzarbeit in einem Betrieb soll vorübergehende Beschäftigungseinbrüche ausgleichen und die Arbeitsplätze erhalten. Die Kurzarbeitsentschädigung bietet somit den Unternehmern eine Alternative zu Entlassungen.</p> <p>Statistisch erfasst wird die von den Kassen abgerechnete und ausbezahlte Kurzarbeit. Aus praktischen Gründen, die mit den Auszahlungen im Zusammenhang stehen, sind die Daten der Arbeitslosenkassen zur abgerechneten Kurzarbeit erst nach einer Frist von zwei Monaten verfügbar.</p>